Redaktionelle Bemerkungen

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Postface**

Zeitschrift: **Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus**

Band (Jahr): **33 (1939)**

Heft 5

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Berichtigung. Im Aprilheft ist auf S. 191, Zeile 6—7 von unten, „Griechenland ist nun auch, wie Rumänien, garantiert worden", zu *streichen* und „Die Türkei soll folgen" auf Seite 190, Zeile 5 von unten, zu versetzen.

Redaktionelle Bemerkungen.

Infolge der Notwendigkeit, die Antwort an *Lieb* in diesem Hefte zu bringen, kann der Vortrag von *Berger* erst das nächste Mal abgeschlossen werden.

Arbeit und Bildung.

Sommerprogramm 1939.

I. *Die Geschichte Israels und unsere Zeit.*

Leiter: *Leonhard Ragaz.*
Jeden Samstagabend 20—22 Uhr.
Beginn: 6. Mai.

Der Kurs soll anhand der biblischen Bücher durch die ganze Geschichte Israels bis zur Zeit Christi führen, und zwar so, daß besonders das hervorgehoben wird, was zur Beleuchtung unserer Gegenwart wichtig und bedeutsam ist. Und diese Geschichte ist von ungeheurer Aktualität. Nach der Periode Mosis und der Richter kommt nun, zum Schlusse, die Zeit der *Könige* und *Propheten,* womit die Geschichte Israels den dramatischen Höhepunkt erreicht und am meisten aktuell wird.

II. *Der Friedenskampf — ist er wirklich erledigt?*

Kurs in fünf Abenden, jeweilen Montag 20—22 Uhr.

15. Mai: *Wie ist nun die Lage und welches die Aufgabe?*
Referent: *Leonhard Ragaz.*
22. Mai: *Kann uns die Aufrüstung retten?*
Referent: *Hermann Bachmann.*
5. Juni: *Was ist von dem Kreuzzug für Humanität, Demokratie und Christus zu halten?*
Referent: *Max Gerber.*
12. Juni: *Ist der Völkerbund tot?*
Referent: Dr. *E. Spühler.*
19. Juni: *Die Bergpredigt — wie soll sie verstanden werden und wie nicht?*
Referent: *Paul Trautvetter.*

Es gibt Leute, die erklären, die Friedenssache sei erledigt. Auf der anderen Seite sind viele ihrer Anhänger durch die neue Lage tief beunruhigt. Der Kurs will auf die damit entstandenen Fragen durch Vortrag und Aussprache Antwort suchen. Kann es heute etwas Wichtigeres geben?

III. *Musikalische und literarische Feiern*

werden jeweilen besonders angezeigt.

Für Kurs II wird ein Kursgeld von 4 Franken erhoben; es wird denjenigen, die es nicht gut zahlen können, gerne erlassen. Die übrigen Veranstaltungen sind frei, doch werden freiwillige Beiträge an die Kosten gerne entgegengenommen. Die Anlässe finden im Heim von „Arbeit und Bildung", Gartenhofstraße 7, Zürich 4, statt. Jedermann ist herzlich willkommen.

Die Kommission.